

 <p>Museum für Sepulkralkultur [CC BY]</p>	<p>Objekt: Grafik "Das Innere der St. Martinskirche in Cassel"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1979/175</p>
---	---

Beschreibung

Der Stahlstich von Emil Höfer (1815-1880) nach einer Vorlage von Friedrich August Wenderoth (1817/19-1884) zeigt das Innere der evangelischen Pfarrkirche St. Martin (Martinskirche) im nordhessischen Kassel. Die ab 1364 erbaute und 1462 geweihte gotische Hallenkirche war zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert Grablege der hessischen Landgrafen.

Nach den Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg wurde sie zwischen 1954 und 1958 von dem Architekten Heinrich Otto Vogel (1898-1994) teilweise verändert wiederaufgebaut und erhielt zwei Türme.

Der historische Blick in das Hauptschiff zeigt rechts die Kirchenbänke mit einigen BesucherInnen und der Kanzel sowie als Fluchtpunktperspektive im Chor die Ansicht des Epitaphs für Landgraf Philipp I. "des Großmütigen" von Hessen (1504-1567), das 1955 in die Mitte des Längsschiffes verlegt wurde.

Das Blatt ist unter der Grafik signiert, links: "Gez. v. A. Wenderoth", rechts: "Stahlst. v. E. Höfer".

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Stahlstich
Maße: 14,6 x 20,9 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	ann	1850
	wer	Frederick August Wenderoth (1819-1884)
	wo	

Druckplatte hergestellt	wann	1850
	wer	Emil Ernst Höfer (Stecher)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Kassel
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Philipp I. von Hessen (1504-1567)
	wo	

Schlagworte

- Bildwerk
- Epitaph
- Sakralbau